Karrierewege nach der Ausbildung

Weitere Informationen und Bewerbung

Pflegefachfrau / Pflegefachmann



Examinierte Pflegekräfte können am Universitätsklinikum Mannheim vielfältige Weiterentwicklungsmöglichkeiten nutzen:

- Fachweiterbildung Intensivpflege / Anästhesie
- Pflegerische Leitung einer Station oder Einheit
- Onkologische Fachkrankenpflege
- Nephrologie (Dialyse)
- Weiterbildung Praxisanleiter/in
- Weiterbildung Zertifizierte/r Wundexperte/in (ICW)
- Algesiologische Fachassistenz (Pain Nurse)
- Palliativkurse
- Kinaesthetics

Ausbildungsbeginn

Die Ausbildung beginnt jedes Jahr am 1. April und 1. Oktober. Bewerbungsschluss ist jeweils ein Monat vor Ausbildungsbeginn.

Bewerbungsunterlagen

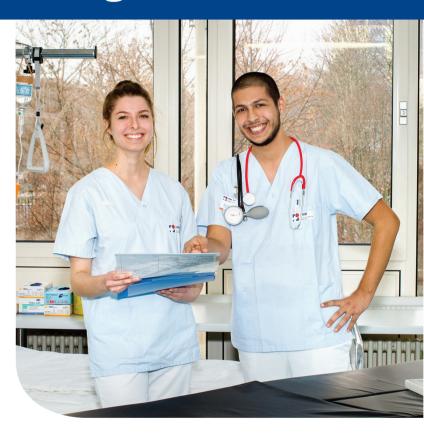
- Anschreiben
- Tabellarischer Lebenslauf
- Schulabschlusszeugnis bzw. aktuelles Halbiahreszeugnis
- Nachweis über ein mindestens zweiwöchiges Praktikum im Pflegebereich (kann gerne am Universitätsklinikum Mannheim absolviert werden: Telefon 0621/383-2346, pflegedirektion@umm.de)

Bitte richte Deine Bewerbung an

Universitätsmedizin Mannheim Pflegeschulen Mainstraße 40 68167 Mannheim Tel. 0621-33071-10 ummakademie.pflegeschule@umm.de

Oder bewirb Dich online unter http://elena.umm.de





Die neue generalistische Pflegeausbildung





Generalistische Pflegeausbildung

Was ändert sich?

Ablauf der Ausbildung

Pflegebedarf und Versorgungsstrukturen in Europa ändern sich:

- Pflegekräfte in Altenheimen versorgen immer mehr chronisch und mehrfach erkrankte Menschen
- Pflegekräfte in Krankenhäusern benötigen zunehmend Kenntnisse im Umgang mit Patienten, die auch unter Demenz leiden

Die neue generalistische Pflegeausbildung greift diese Trends auf und führt die bisher strikt getrennten Ausbildungsgänge zur Kranken-, Kinderkranken- und Altenpflege zusammen. Absolventen der neuen Pflegeausbildung decken ein breiteres Arbeitsspektrum ab. Gleichzeitig werden die Ausbildungsregelungen in Europa angeglichen, so dass der Abschluss "Pflegefachfrau/Pflegefachmann" künftig in der ganzen EU anerkannt wird.



Detailinformationen zum Pflegeberufegesetz und zur Pflegeberufe-Ausbildungs-/Prüfungsverordnung:

www.umm.de/PBG



Die bisherigen Ausbildungswege zur Krankenpflege. Kinderkrankenpflege und Altenpflege werden in einer neuen generalistischen Pflegeausbildung zusammengeführt. Die Ausbildung vermittelt in den beiden ersten Jahren Kompetenzen zur Pflege von Menschen aller Altersgruppen und in allen Versorgungsbereichen (Krankenhäuser, stationäre Altenpflege, ambulante Pflege).

Wer schon in der Ausbildung einen besonderen Schwerpunkt auf die Pflege alter Menschen oder die Versorgung von Kindern und Jugendlichen setzen will, kann das im dritten Jahr tun. Dem entsprechend wird dann der Abschluss Fachkraft für Altenpflege bzw. Fachkraft für Gesundheits- und Kinderkrankenpflege erworben. Wer sich dagegen breit aufstellen will, setzt die generalistische Ausbildung fort und erwirbt den Berufsabschluss Pflegefachfrau/Pflegefachmann.

Zwei Jahre gemeinsame generalistische Ausbildung

Stationäre Akutpflege, Kinderkrankenpflege, stationäre Langzeitpflege (Altenpflege), ambulante Pflege, psychiatrische Pflege)

Ein Jahr Generalistik mit Vertiefung

(Praxis)

- Stationäre Akutoflege
- Kinderkrankenpflege oder Stationäre Langzeitpflege oder Ambulante Pflege
- Psychiatrische Pflege

Spezialisierung inderkrankenpflege

Ein Jahr **Spezialisierung** Altenpflege

(Theorie und Praxis)

- nit Vertiefung in:
- Stationäre Langzeitpflege oder - Ambulante Pflege

Pflegefachfrau/ Pflegefachmann

Fachkraft für Gesundheits- und <u>inderkrankenpfleg</u>

Fachkraft für Altenpflege

Der Vertiefungseinsatz im dritten Jahr muss bereits bei Abschluss des Ausbildungsvertrags festgelegt werden.

Am Universitätsklinikum Mannheim können folgende Berufsabschlüsse erworben werden:

- Pflegefachfrau/Pflegefachmann
- Fachkraft für Gesundheits- und Kinderkrankenpflege

Die Altenpflegeheime Mannheim sind ein Tochterunternehmen des Universitätsklinikums. Dort wird der Abschluss "Fachkraft für Altenpflege" angeboten.

Praktische Ausbildung

Stationäre Akutpflege

(z.B. Chirurgie, Innere Medizin, Neurologie, Gynäkologie, Urologie, etc.) Kinderkrankenpflege (z.B. Kinderchirurgie, Pädiatrie. Neonatologie)





Stationäre Langzeitpflege

(Altenpflege)

APHMANNHEIM

Ambulante Pflege













Psychiatrische Pflege



Zentralinstitut für Seelische Gesundhei